



Drei Tage ist es mittlerweile her, dass die neue Mannschaft offiziell vorgestellt wurde. In Bauer's Weinstadl auf der Regensburger Herbstult feierten ca. 350 Fans lautstark ihre neuen Kufencracks.

Durch den ganzen Abend führte der einstige und neue Stadionsprecher Jürgen Dietl, der stimmungsgewaltig für eine überragende Stimmung im Zelt sorgte. Präsentiert wurden die Spieler in drei Blöcken. Durchaus entschlossen gaben die Irwin-Schützlinge ihre Antworten und punkteten damit beim eigenen Anhang.

Beflügelt durch die guten ersten Eindrücke der Mannschaft wurden die "Hometown-Heroes" wie Martin Ancicka, Petr Fical oder Martin Cinibulk minutenlang vom ganzen Zelt gefeiert. Viele Fans fühlten sich "wie früher", denn die Stimmung bei einer Eröffnungsfeier sei schon lange nicht mehr so gut gewesen. An die alten, erfolgreichen Zeiten wollen die aktuellen EVR-Verantwortlichen in 2014/2015 anknüpfen und so wurden einige Überraschungen aus dem Hut gezaubert. Für einen absoluten Gänsehautmoment sorgte Franz Stadlbauer, der mit seiner Enkelin eine eigene EVR-Hymne komponierte und vortrug. Der eingängige Refrain sorgte bei allen Anhängern für Begeisterung und dem Verlangen, das Lied in die Donau-Arena zu holen. Ebenso wurde das neue Fanartikel-Sortiment exklusiv präsentiert und auch verkauft. Seit dem gestrigen Mittwoch kann dieses auch im neuen und überarbeiteten Online-Shop unter www.evr-shop.de bezogen werden.

Der Abend stand auch im Zeichen des Nachwuchses des EVR. So wurden gleich drei Domstädter Vater. Stadion-DJ Thomas Pirkenseer, der eigentlich für die Musik im Zelt sorgen wollte, wurde noch am gleichen Abend gemeinsam mit seiner Freundin Vater eines gesunden Sohnes. Außerdem wurden die Stürmer Stefan Huber und Petr Fical jeweils zum zweiten Mal mit Nachwuchs beschenkt. Allen drei wünscht der EVR mit ihren Familien alles Gute!

Zufrieden blicken alle Beteiligten auf den erfolgreichen und stimmungsvollen Abend zurück. Die Mannschaft, die sehr begeistert war, hat auch gleich die gute Atmosphäre am Folgetag auf das Eis übertragen und souverän mit 7:1 in Zell am See gewonnen. Die Botschaft und die Zielsetzung des EVR war am Montagabend auf Lebkuchenherzen zu lesen: Die Bierprinzessinnen der Brauerei Bischofshof, die mit Gutscheinen die Kufencracks stark unterstützten, schenkten jeden Spieler "Ein Herz für den EVR". Auch einige Anhänger sicherten sich bei einer Versteigerung der noch restlichen Herzen ihr ganz persönliches Exemplar. Eishockey in der Domstadt ist auf dem besten Wege, dass seine Anwohner wieder verstärkt in die Donau-Arena strömen.

Deshalb rührt der EV Regensburg weiterhin die Werbetrommel und hat am Wochenende jeden Tag etwas zu bieten. Am morgigen Freitag startet das Test-Heimspiel gegen den Deggendorfer SC, Spielbeginn ist um 20.00 Uhr. Samstags gibt es den ganzen Tag in den Regensburg Arcaden den "EVR-Tag" mit einer eigenen aufgestellten Kunsteisfläche, Autogrammstunden und Interviews der Spieler. Einen runden und passenden Abschluss findet das Wochenende dann am Sonntag ab 10:00 Uhr im Hahn Zelt auf der Herbstult. Gemeinsam wird beim Sportlerfrühschoppen mit dem SSV Jahn den Fans ein buntes Programm geboten.

Mannschaftspräsentation auf der Herbstdult - Der Rückblick

Geschrieben von: Sebastian Dollinger

Donnerstag, den 04. September 2014 um 11:26 Uhr

Mehr Infos auf: www.evregensburg1962.de